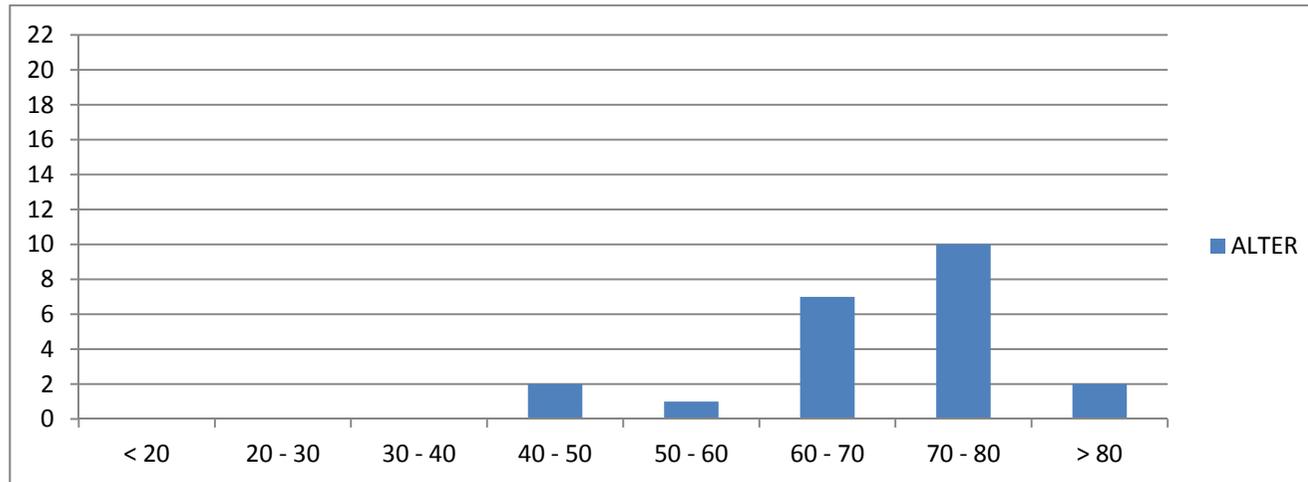
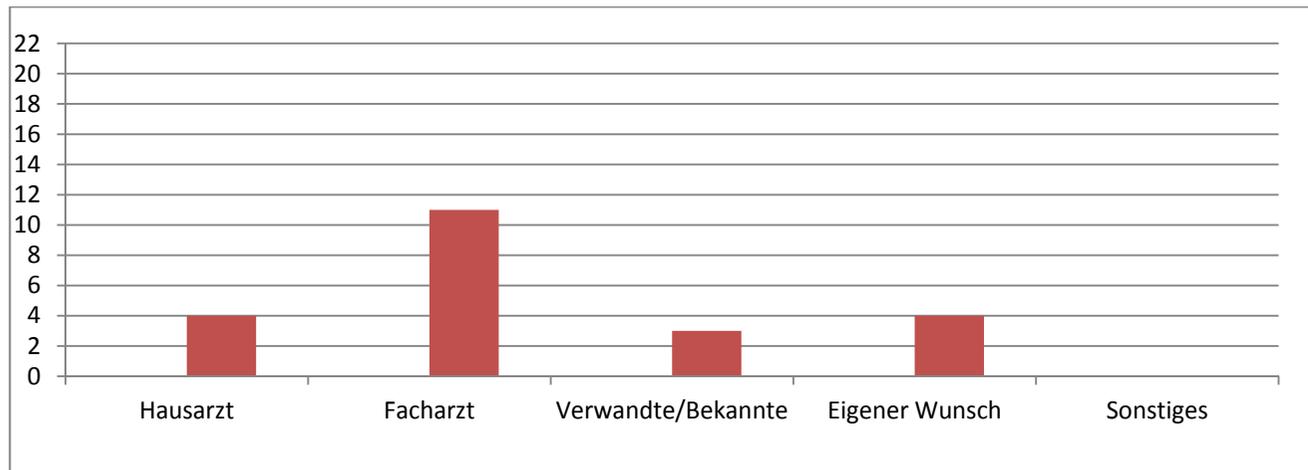


Auswertung Patientenbefragung Darmkrebszentrum Zeitraum: August – Dezember 2012

Alter der Patienten (in Jahren)

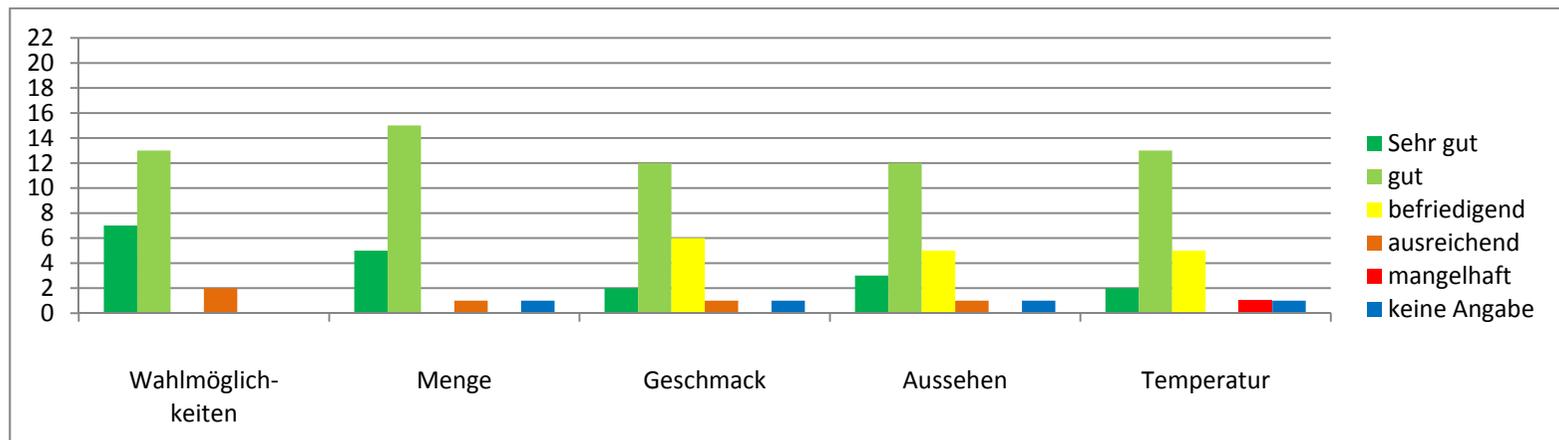


Wer hat Ihnen die Behandlung bei uns empfohlen ?

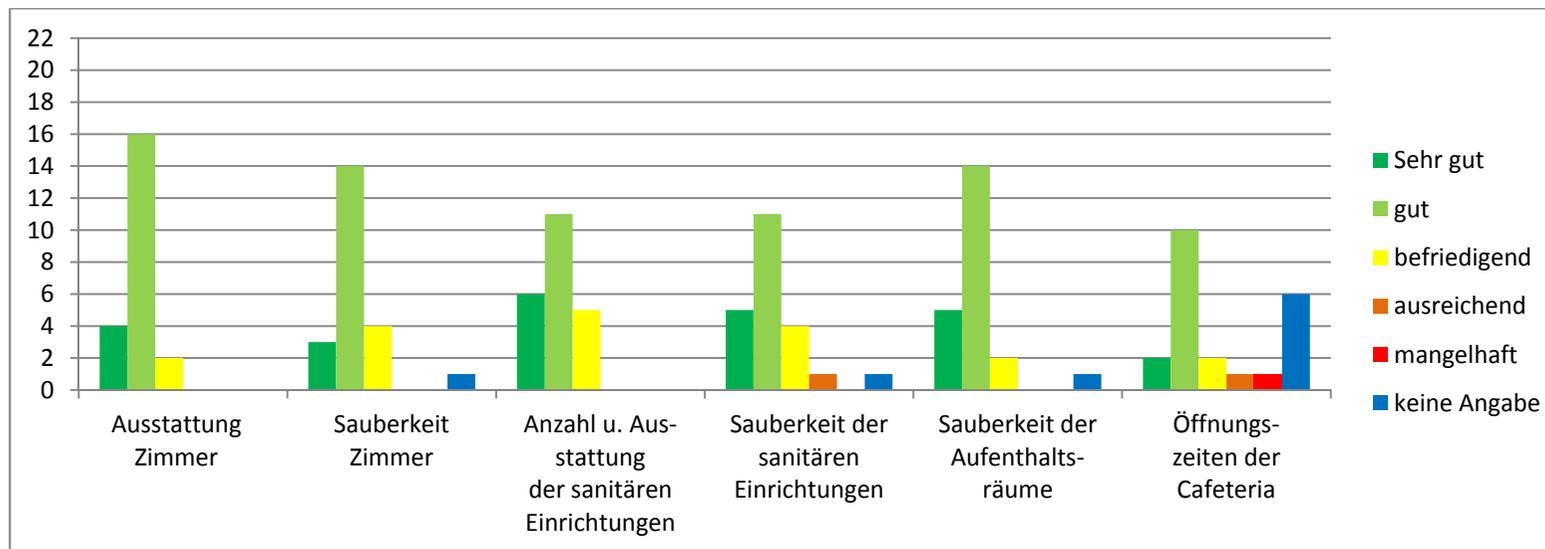


Auswertung Patientenbefragung Darmkrebszentrum Zeitraum: August – Dezember 2012

Wie beurteilen Sie die Verpflegung ?

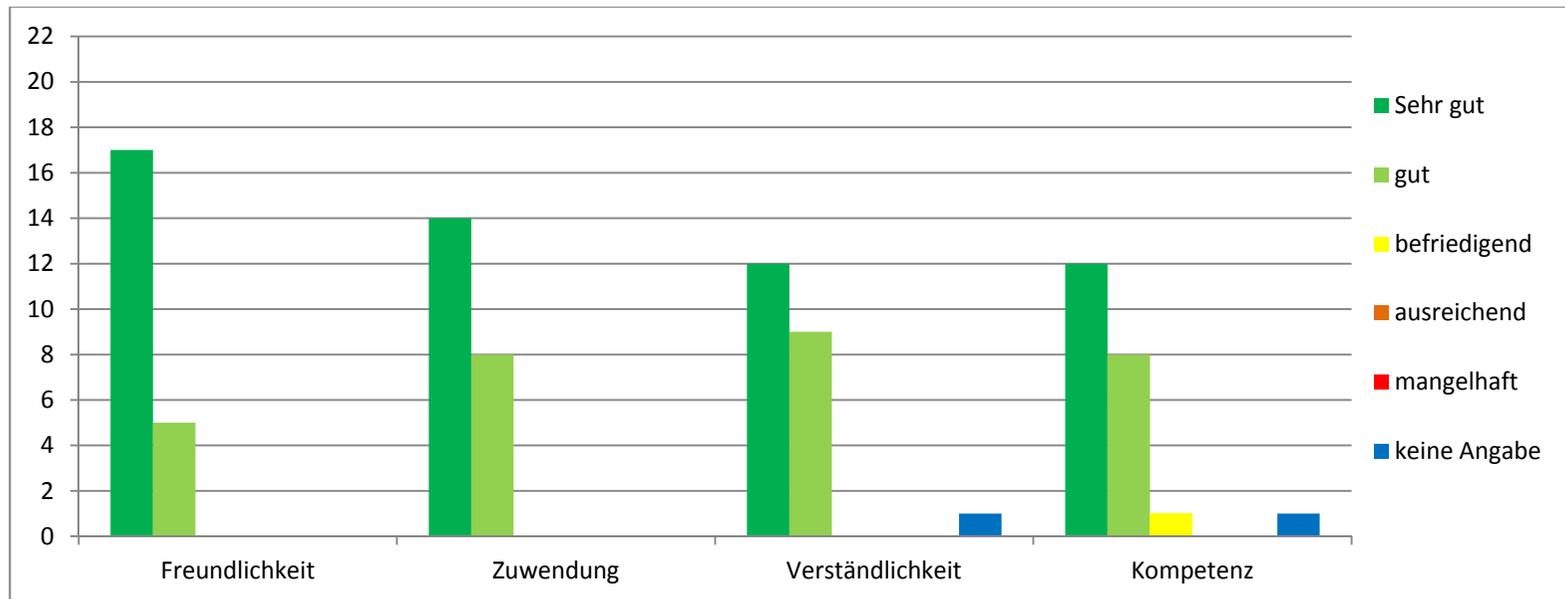


Wie beurteilen Sie die Räumlichkeiten ?



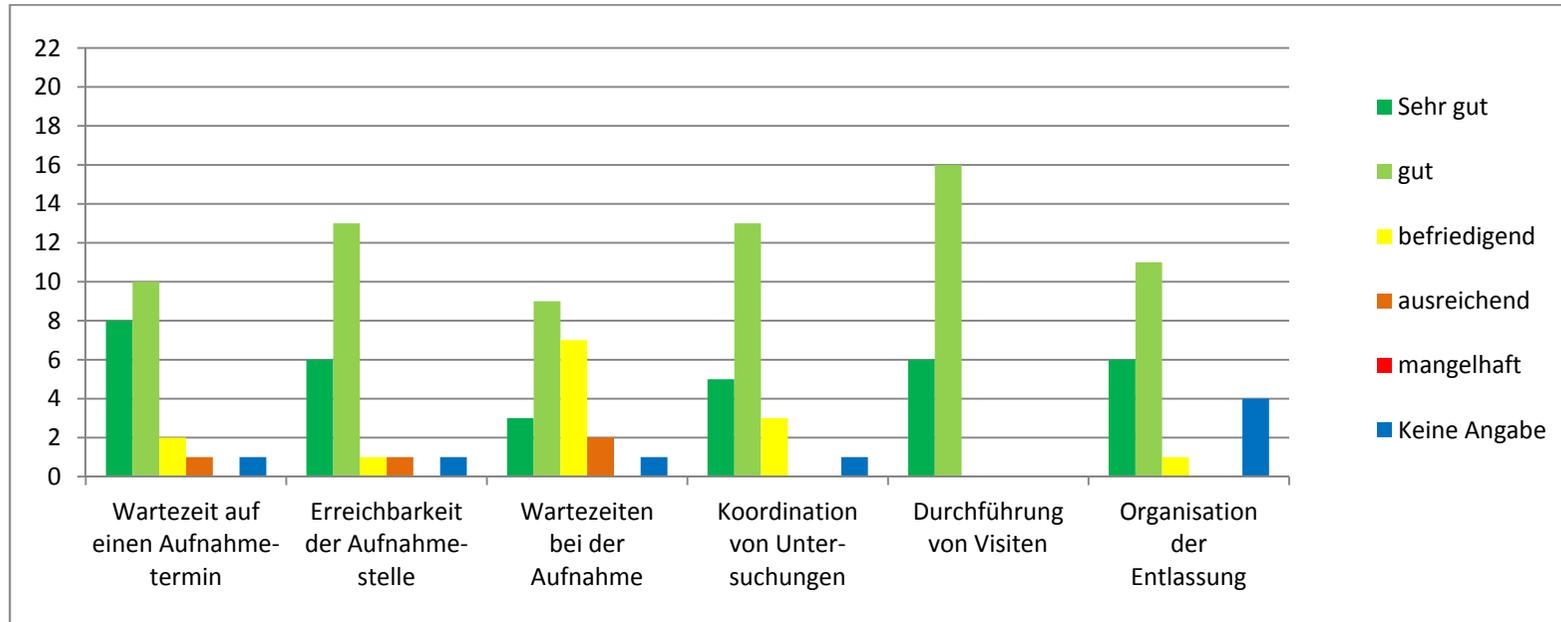
Auswertung Patientenbefragung Darmkrebszentrum Zeitraum: August – Dezember 2012

Wie beurteilen Sie unser Pflegepersonal ?



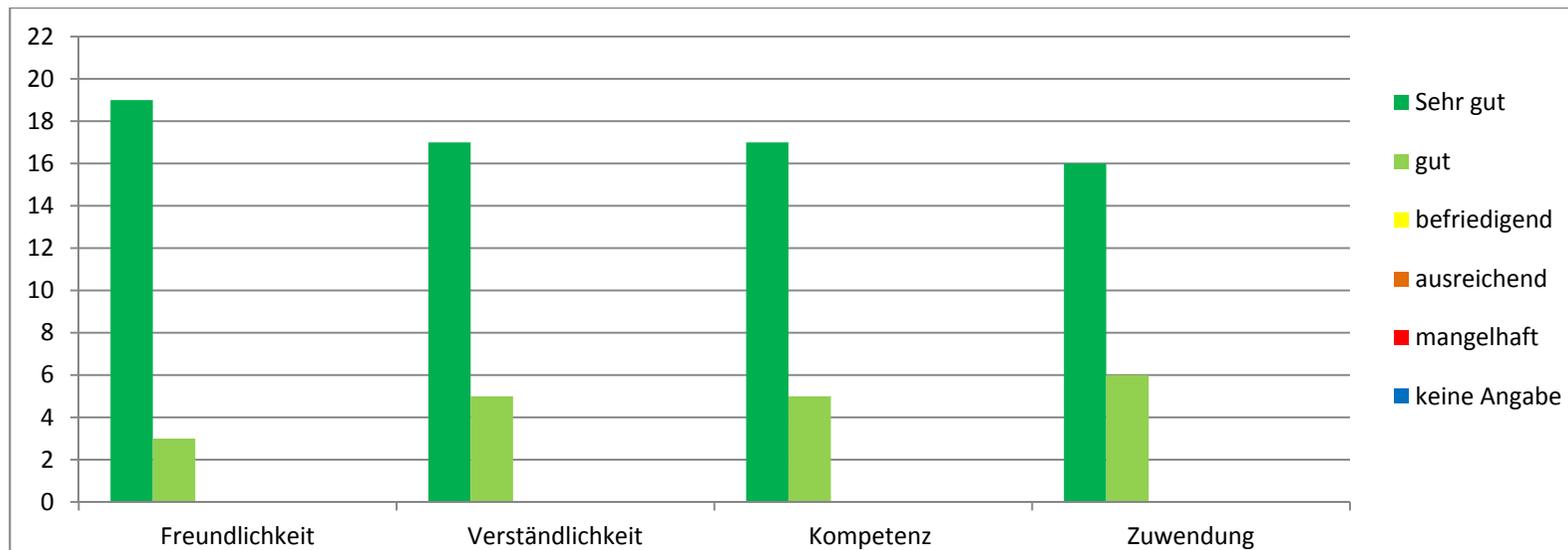
Auswertung Patientenbefragung Darmkrebszentrum Zeitraum: August – Dezember 2012

Wie beurteilen Sie unsere Organisation ?



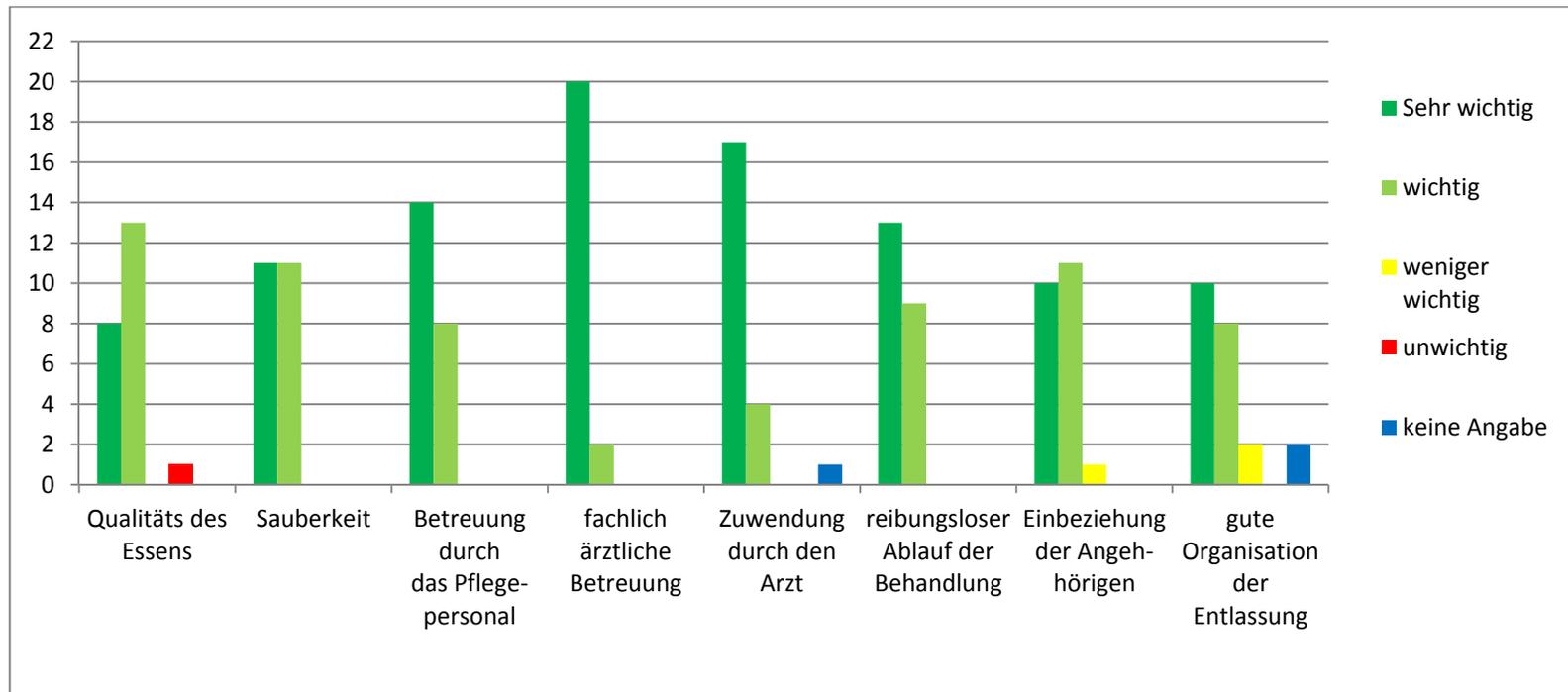
Auswertung Patientenbefragung Darmkrebszentrum Zeitraum: August – Dezember 2012

Wie beurteilen Sie die ärztliche Behandlung ?



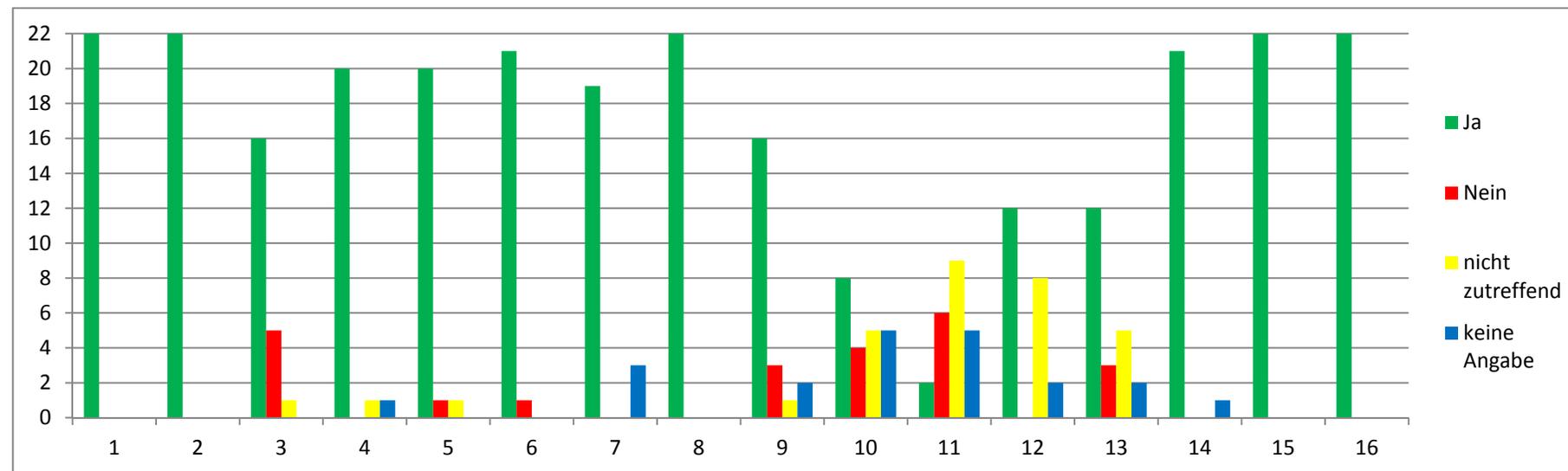
Auswertung Patientenbefragung Darmkrebszentrum Zeitraum: August – Dezember 2012

Wie wichtig sind Ihnen die folgenden Punkte ?



Auswertung Patientenbefragung Darmkrebszentrum Zeitraum: August – Dezember 2012

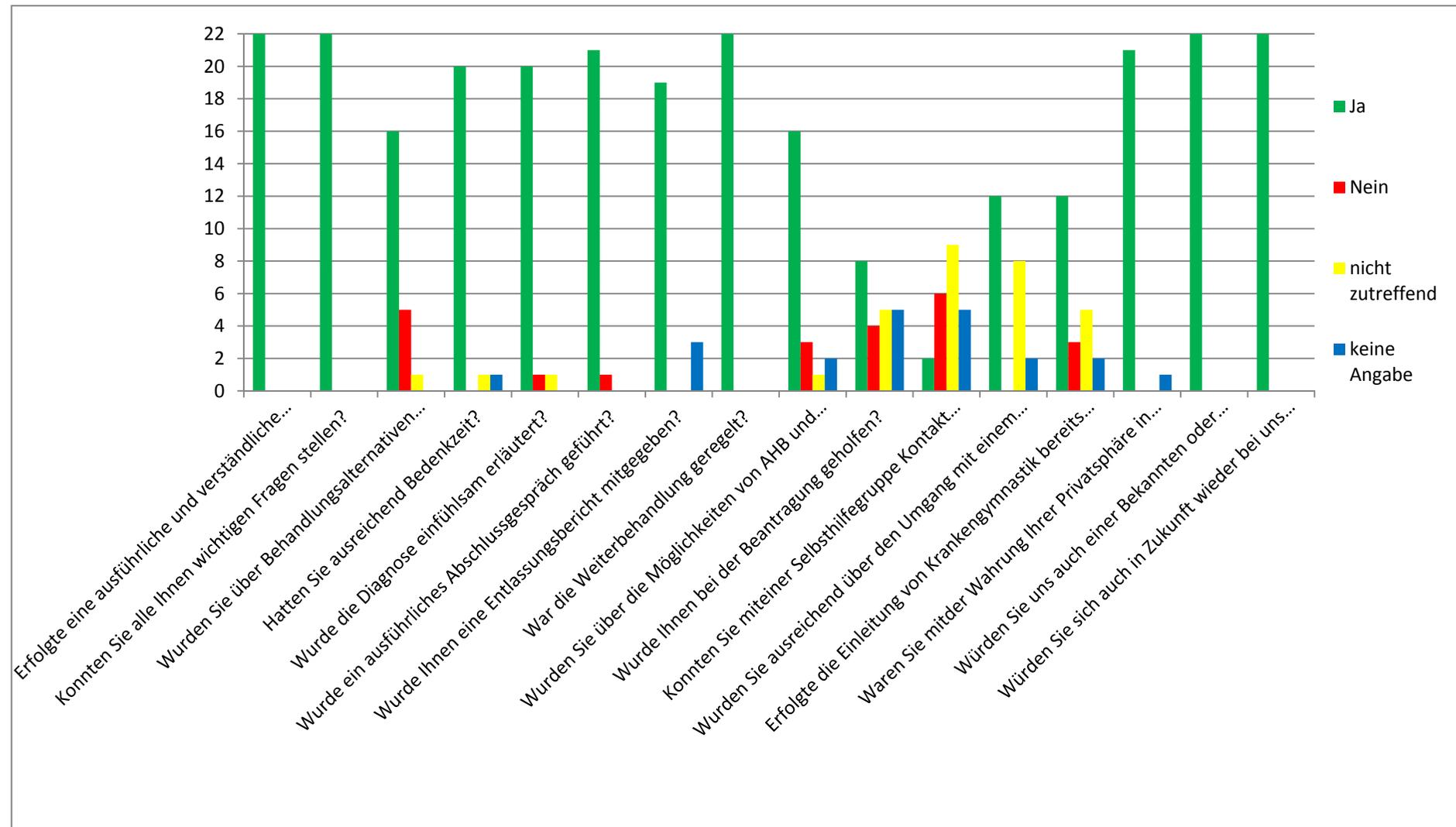
Information der Patienten



- 1 Erfolgte eine ausführliche und verständliche Aufklärung vor Eingriffen ?
- 2 Konnten Sie alle Ihnen wichtigen Fragen stellen ?
- 3 Wurden Sie über Behandlungsalternativen unterrichtet ?
- 4 Hatten Sie ausreichend Bedenzeit ?
- 5 Wurde die Diagnose einfühlsam erläutert ?
- 6 Wurde ein ausführliches Abschlussgespräch geführt ?
- 7 Wurde Ihnen ein Entlassungsbericht mitgegeben ?
- 8 War die Weiterbehandlung geregelt ?
- 9 Wurden Sie über die Möglichkeiten von Anschlussheilbehandlungen und Kuren informiert ?
- 10 Wurde Ihnen bei der Beantragung geholfen ?
- 11 Konnten Sie mit einer Selbsthilfegruppe Kontakt aufnehmen ?
- 12 Wurden Sie ausreichend über den Umgang mit einem Stoma (falls angelegt) unterrichtet und geschult ?
- 13 Erfolgte die Einleitung der Krankengymnastik bereits vor der Entlassung ?
- 14 Waren Sie mit der Wahrung Ihrer Privatsphäre in unserem Haus zufrieden ?
- 15 Würden Sie uns auch einer Bekannten oder Angehörigen empfehlen ?
- 16 Würden Sie sich auch in Zukunft wieder bei uns behandeln lassen ?

Auswertung Patientenbefragung Darmkrebszentrum Zeitraum: August – Dezember 2012

Information der Patienten (andere Darstellung)



Auswertung Patientenbefragung Darmkrebszentrum Zeitraum: August – Dezember 2012

Kommentare:

Falls Sie sich nicht wieder bei uns behandeln lassen würden, warum nicht ?

./.

Was ist Ihnen besonders positiv aufgefallen ?

-Hygiene(Handschuhe usw.)

-Dass das Pflegepersonal immer über den Patientenstatus Bescheid wusste auch wenn es in einer anderen Schicht einen "Vorfall" gegeben hat.
Beispiel: die Spät/Nachtschicht wusste über starke Schmerzen um 7.00 Uhr

-alles o. k.

-Freundlichkeit

-Das Team und der Teamgeist auf Station 6, Freundlichkeit u. u . u. u.
-alles

-das jedes Personal seine Patienten zu versorgen hatte

-Das Einfühlungsvermögen, Aufklärung und Gespräche mit den Ärzten

-Die einfühlsame Zuwendung und verlässliche Hilfe durch Ärzte, Pfleger und Krankenschwestern

-Super Team von Prof. med. Jähne über die Ärzte und dem Pflegepersonal

-Alles Gut (Ilse Spiegler)

Auswertung Patientenbefragung Darmkrebszentrum Zeitraum: August – Dezember 2012

Was ist Ihnen besonders negativ aufgefallen ?

- Das Vorstellungsgespräch Tag vor der OP hat mich verletzt. Ich wurde nicht mal mit Namen angesprochen. Meinerseits musste ich erst nachfragen mit wem ich denn spreche, zumal die Tür zum Nachbarzimmer offen stand - dort waren Maler tätig. Hätte ja sein können, ich befinde mich im Malerteam. Wenig positiv und ermunternd habe ich das Zimmer nach dem Gespräch gekränkt aufgewühlt verlassen. Die Gesprächsführung war negativ. So ging ich in die OP, ängstlich und verkrampft. Es ist ein Unterschied, ob das Glas halb leer oder halb voll ist.
- Der z. T. unerträgliche Straßenlärm und der technisch nicht funktionierende Sonnenschutz
- Straßenlärm
- Cafeteria: Freundlichkeit, Öffnungszeiten, Service
- Nichts
- der penetrante Krach bzgl. der Marienstraße; besonders für alte Leute

Was fehlt Ihrer Meinung nach in den Zimmern, sanitären Einrichtungen und Aufenthaltsräumen ?

- Platzmangel - sanitäre Einrichtungen
- größere Ablagen in den Waschbecken
- bessere, neue größere Fernseher
- Mehr Haken zum Aufhängen von tägl. Benutzten Kleidungs- oder Waschutensilien